

Pressemitteilung

IVU Traffic Technologies AG

IVU: Integrierte Ressourcenplanung für Abellio

Testbetrieb im Saale-Thüringen-Südharz-Netz startet

Berlin, 18. August 2015 – Wenn die Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH im Dezember 2015 das Saale-Thüringen-Südharz-Netz (STS) übernimmt, ist für einen optimalen Einsatz von Fahrzeugen und Personal gesorgt. Bereits jetzt beginnt das private Bahnunternehmen mit der Planung und Disposition seiner Ressourcen. Die Software dafür stammt von der Berliner IVU Traffic Technologies AG.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Ab dem 13. Dezember 2015 betreibt Abellio zehn Linien mit einer Gesamtlänge von 575 km zwischen den Bundesländern Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen, Niedersachsen und Hessen. Insgesamt 35 neue Züge und 350 Mitarbeiter stellen dann sicher, dass die jährlich rund 8,5 Millionen Reisenden pünktlich und komfortabel an ihr Ziel kommen. Um Fahrzeuge, Fahrer und Zugbegleiter sowie die Mitarbeiter in den Kundenzentren und Werkstätten effizient einzusetzen, verwendet Abellio die integrierte Standardlösung IVU.rail, die speziell auf die Anforderungen von Bahnunternehmen zugeschnitten ist.

Nach dem Projektbeginn im Juni 2014 stellte die IVU innerhalb weniger Wochen das komplette System zur Verfügung. Bereits im April 2015 hat Abellio mit der Umlauf-, Dienst- und Turnusplanung für das Fahrplanjahr 2016 begonnen. Seit Juli ist auch das Dispositionsmodul von IVU.rail in produktiver Verwendung. Das System unterstützt Planer und Disponenten mit zahlreichen Automatisierungsfunktionen und flexiblen Regelwerken bei der Ressourcenplanung. Für eine komfortable papierlose Kommunikation sorgt ein mobiles Mitarbeiterportal. Fahrer und Zugbegleiter können damit künftig ihren Dienstantritt online melden und während des Dienstes durchgeführte Tätigkeiten quittieren. Tätigkeiten lassen sich so schneller im System erfassen und zentral dokumentieren.

Dirk Ballerstein, Geschäftsführer von Abellio Rail Mitteldeutschland: „Insbesondere der hohe Integrationsgrad der Module sowie die Produktreife haben uns von IVU.rail überzeugt. Damit sind wir optimal für den Betriebsstart im STS-Netz gerüstet und auf potenzielle Erweiterungen in der Zukunft vorbereitet.“ Perry Prust, zuständiges Mitglied der IVU-

Geschäftsleitung betont: „Wir freuen uns, mit Abellio Rail Mitteldeutschland einen wichtigen Kunden mit einer starken Position auf dem deutschen Bahnmarkt gewonnen zu haben. Das unterstreicht die Qualität unseres Systems und unsere anerkannte Expertise als führender Anbieter für integrierte IT-Systeme.“

Die Abellio Rail Mitteldeutschland GmbH gehört zur deutschen Abellio GmbH, die mit hohen Ansprüchen an Innovation und Qualität auf dem deutschen Markt antritt. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin betreibt bundesweit Bahnnetze, so bereits seit 2007 in Nordrhein-Westfalen mit derzeit jährlich rund 12 Mio. Fahrgästen auf 5,6 Mio. Zugkilometern. In den kommenden Jahren kommen weitere Leistungen hinzu, darunter ab 2018 Teile des Rhein-Ruhr-Express (RRX).



Für die Ressourcenplanung im Saale-Thüringen-Südharz-Netz verwendet Abellio Rail Mitteldeutschland künftig das integrierte System IVU.rail der IVU Traffic Technologies AG (Bild: Abellio Rail Mitteldeutschland)

Pressekontakt:

Dr. Stefan Steck

Unternehmenskommunikation

IVU Traffic Technologies AG

Bundesallee 88, 12161 Berlin

Telefon +49.30.85906-386

Stefan.Steck@ivu.de

www.ivu.de

Die **IVU Traffic Technologies AG** sorgt seit 40 Jahren mit rund 400 Ingenieuren für einen pünktlichen und zuverlässigen Verkehr in den großen Metropolen der Welt. In wachsenden Städten sind Menschen und

Fahrzeuge ständig in Bewegung – eine logistische Herausforderung, die intelligente und sichere Softwaresysteme voraussetzt. Die standardisierten Softwareprodukte der IVU.suite und maßgeschneiderte IT-Lösungen planen, optimieren und steuern den Einsatz von Fahrzeugflotten und Mitarbeitern, unterstützen bei der Standortwahl und sorgen dafür, dass Wahlergebnisse richtig ermittelt werden.

IVU. Systeme für lebendige Städte.